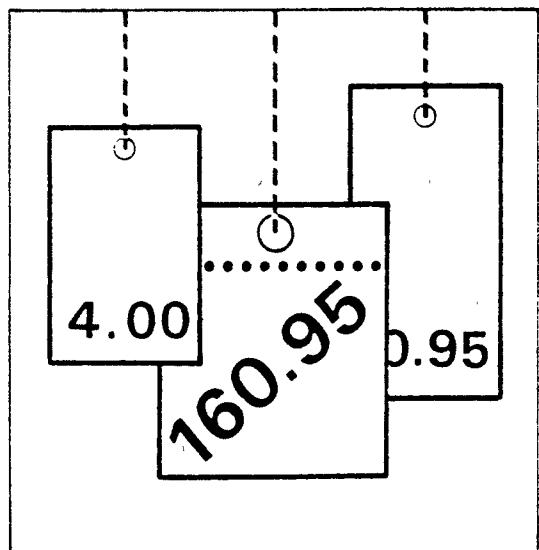


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 3

Preisindex für den Wareneingang des
Produzierenden Gewerbes

1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER
POESCHEL



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen - für den Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes sämtliche in den Tabellen 1.1 - 1.4 aufgeführten Reihen - und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 752444 und 752869

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im März 1993
Preis: DM 10,50
Bestellnummer: 2170300 - 92700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Früheres Bundesgebiet

1 Erläuterungen	5
2 Schaubild	7

T a b e l l e n t e i l

1 Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes	
1.1 Zusammenfassende Übersicht	8
1.2 Inputpreisindizes ausgewählter Produktionsbereiche	12
1.3 Wareneingang nach der Herkunft	14
1.4 Wareneingang nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich	22

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990;
sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

p	= vorläufige Zahl
r	= berichtigte Zahl
-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten



Früheres Bundesgebiet

1 Erläuterungen

1 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes mißt die Entwicklung der Preise von Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffen inländischen und ausländischen Ursprungs, die vom Produzierenden Gewerbe des Inlands (Früheres Bundesgebiet) gekauft und verarbeitet bzw. verbraucht werden. Als Wareneingänge werden somit sog. Vorprodukte angesehen, und zwar sowohl Rohstoffe, die noch unbearbeitet oder aber aufbereitet bzw. nur geringfügig bearbeitet sind, als auch Zwischenprodukte wie Halbwaren und Fertigwaren-Vorerzeugnisse, die zu einem erheblichen Grad, z.T. sogar mehrfach bearbeitet sein können. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Gesamtwert der für die Verwendung im Produzierenden Gewerbe bestimmten Wareneingänge im Basisjahr, wie sie in den Input-Output-Tabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesen werden.

Der Vorgängerindex des Wareneingangspreisindex, der Index der Grundstoffpreise, verfolgte das gleiche Ziel. Die Änderung in der Indexbezeichnung soll aber der Ausdehnung auf den gesamten Wareneingang des Produzierenden Gewerbes Rechnung tragen.

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Wareneingängen des Produzierenden Gewerbes (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Wertanteile der Wareneingänge im Basisjahr.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Erhebungen von vertraglich vereinbarten Preisen bei einer repräsentativen Auswahl von Unternehmen, die in die Berichtskreise für die Statistiken der

Erzeuger-, Großhandelsverkaufs- und Einfuhrpreise einbezogen wurden. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe in diesen Statistiken nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen dort alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit des beobachteten Gutes und dessen qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

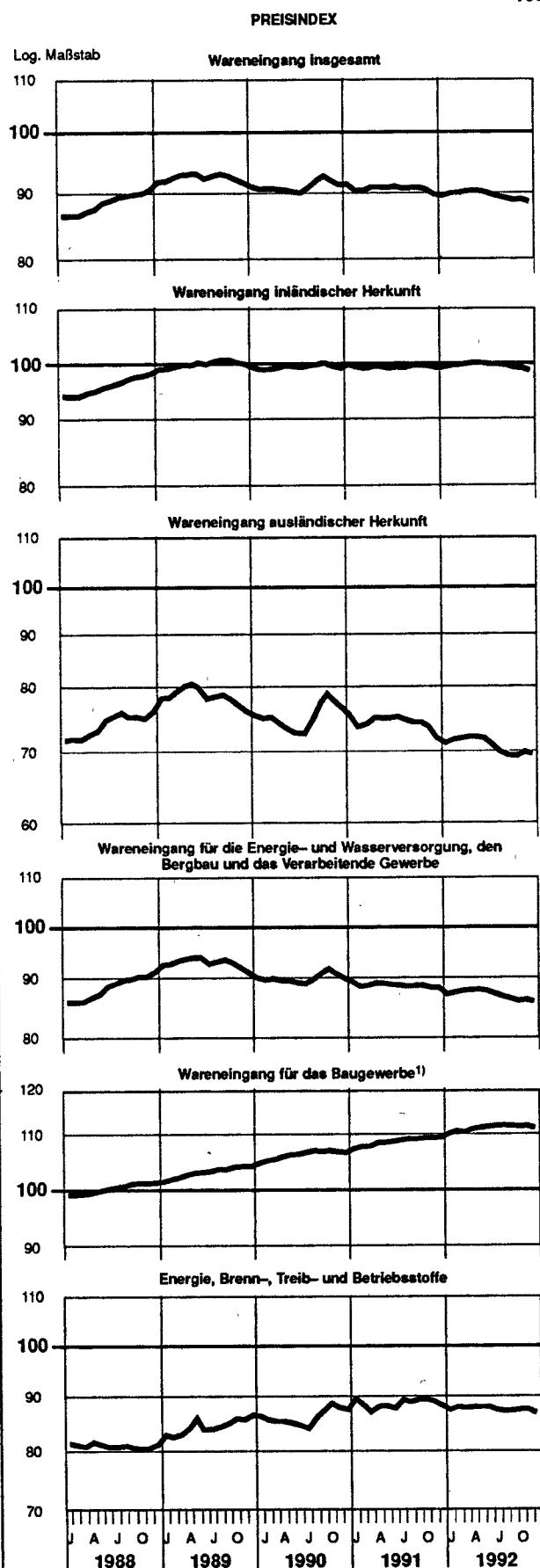
Die monatlich ermittelten Preise derjenigen Statistiken, denen Angaben für den Wareneingangspreisindex entnommen werden, sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise) ohne Mehrwert- bzw. ohne Einfuhrumsatzsteuer, aber ggf. einschl. Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Zuckersteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Ausgleichsabgabe bei elektrischem Strom, Bevorratungsbeitrag bei Mineralölzeugnissen, Abschöpfung und Währungsausgleichsbeträgen bei eingeführten EG-Marktordnungsgütern, Zölle bei sonstigen Importen aus Drittländern).

3 Der Index wird nach der sog. L a s p e y - r e s - F o r m e l berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1985) stammenden W ä g u n g s - z a h l e n bis zur Umstellung des Index auf ein neues Basisjahr unverändert bleibt. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1991 in Aussicht genommen.

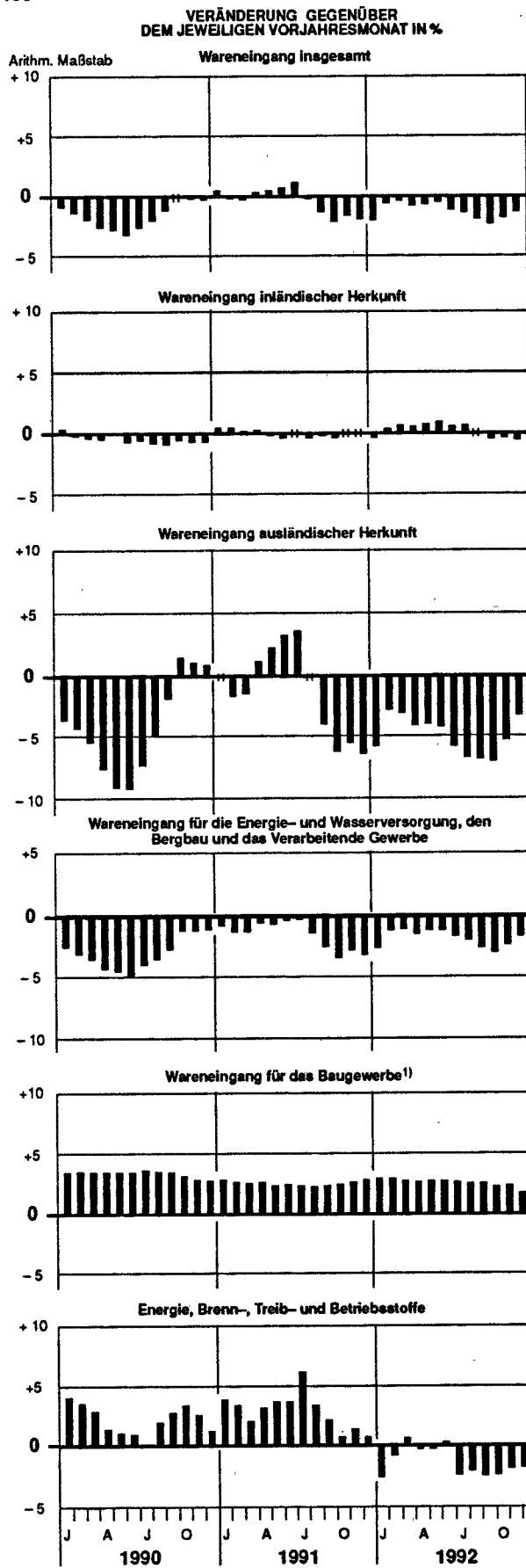
Wegen der methodischen Änderungen bei der Ableitung der Wägungsunterlagen (Näheres siehe im unter Punkt 6 aufgeführten Aufsatz) und des geänderten Warenkorbes gegenüber dem früheren Index der Grundstoffpreise wurde auf die Verknüpfung mit dem Vorgängerindex mittels Verkettungsfaktoren verzichtet.

- 4 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen und verwendeten Wareneingänge, sondern auch für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen berechnet und veröffentlicht, die in den Tabellen 1.1, 1.3 und 1.4 unter gütersystematischen Gesichtspunkten mehrfach gegliedert sind, und zwar
- nach der Herkunft
- nach dem Grad der Bearbeitung sowie
- nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich der Wareneingänge.
- In Tabelle 1.2 werden ferner die nach den Inputstrukturen ausgewählter Produktionsbereiche "institutionell" gruppierten Wareneingänge als selbständige Indizes für diese Bereiche nachgewiesen.
- 5 In der vorliegenden Reihe 3 der Fachserie 17 erscheinen auch Monatsberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1.1 bis 1.4 die jeweils neuesten Monatswerte sowie für einige ausgewählte Indexgruppen zusätzlich mittelfristige Übersichten.
- 6 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes enthält ein Aufsatz in Heft 12/1990 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".
- 7 Weitere Indexzahlen, die in unterschiedlicher Abgrenzung in den folgenden für die verschiedenen Wirtschaftsstufen berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht werden, können teilweise auch als Indizes für Wareneingänge für Käufer im Produzierenden Gewerbe verwandt werden:
- Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (Best.-Nr. 2170100), Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Best.-Nr. 2170200), Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einfuhrpreise sowie Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800).
- 8 Die Jahresberichte der Fachserie 17, Reihe 3 "Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes" erscheinen etwa 3 Monate, die Monatsberichte etwa 7 Wochen nach Ablauf des Berichtszeitraumes und sind zu beziehen über den Buchhandel oder direkt durch den
- Verlag Metzler-Poeschel
Verlagsauslieferung H. Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon 07071/935350

Früheres Bundesgebiet
PREISINDEX FÜR DEN WAREN EINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES UND AUSGEWÄHLTE TEILINDIZES
1985 = 100



1) Ohne Energie, Brenn-, Treib- und Betriebsstoffe.



Statistisches Bundesamt 92 0164

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.1 ZUSAMMEN

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	HAUPTGRUPPE BZW. GRUPPE	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRSDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
1	WARENEINGANG INSGESAMT	1 000	86,4	88,6	92,8	91,4
2	INLAENDISCHER HERKUNFT	660,38	93,6	96,0	99,9	99,4
3	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	339,62	72,3	74,3	79,0	75,7
4	WARENEINGANG OHNE ENERGIETRAEGER	812,65	91,1	94,8	98,8	96,5
5	ENERGIETRAEGER 1)	187,35	65,9	62,0	66,9	69,2
6	WARENEINGANG OHNE ERDOEL UND OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	886,83	91,6	94,9	98,6	96,5
7	ERDOEL UND MINERALOELERZEUGNISSE	113,17	45,7	39,2	47,5	51,3
8	WARENEINGANG OHNE ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	838,29	87,2	90,2	94,6	92,5
9	ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	161,71	81,9	80,4	83,7	85,5
NACH DER HERKUNFT						
10	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	86,1	88,1	92,1	86,9
11	INLAENDISCHER HERKUNFT	65,34	91,8	92,9	99,4	95,4
12	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	28,12	73,0	76,9	75,0	67,1
13	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE	906,54	86,4	88,7	92,9	91,8
14	INLAENDISCHER HERKUNFT	595,04	93,8	96,3	100,0	99,9
15	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	311,50	72,2	74,1	79,4	76,5
NACH DEM GRAD DER BEARBEITUNG						
16	ROHSTOFFE	219,32	72,3	74,4	80,5	76,9
17	INLAENDISCHER HERKUNFT	114,87	89,0	94,6	101,0	95,6
18	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	104,45	53,9	52,2	57,9	56,3
19	FUER DAS ERNAEHRUNGSGEWERBE 2)	84,01	86,2	88,1	92,3	86,7
20	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,82	91,6	92,7	99,3	94,2
21	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	21,19	70,1	74,5	71,5	64,5
22	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	30,05	78,7	80,6	76,8	71,3
23	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,96	90,4	92,3	100,9	95,3
24	FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 3)	135,31	63,7	65,9	73,2	70,8
25	INLAENDISCHER HERKUNFT	52,05	85,8	96,8	103,0	97,3
26	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	83,26	49,8	46,6	54,5	54,2
27	DARUNTER: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	63,1	87,2	98,6	78,9

1) ELEKTRIZITAET, FERNWAERME, KOHLE UND KOKS, ERDOEL,
ERDGAS, FLUESSIGGAS, KRAFTSTOFFE, HEIZOLE und SOWIE
SPALT- UND BRUTSTOFFE.

2) EINSCHL. LEBENDEM SCHLACHTVIEH.

3) EINSCHL. WASSER.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.1 ZUSAMMEN

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	HAUPTGRUPPE BZW. GRUPPE	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE				
			1987	1988	1989	1990	
28	HALB- UND FERTIGWAREN	780,68	90,3	92,6	96,3	95,4	
29	INLAENDISCHER HERKUNFT	545,51	94,6	96,3	99,7	100,2	
30	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	235,17	80,5	84,1	88,4	84,3	
31	FUER DAS ERNAEHRUNGSGEWERBE 1)	42,78	85,6	89,6	89,7	85,1	
32	INLAENDISCHER HERKUNFT	30,78	89,1	91,8	91,9	88,8	
33	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	12,00	76,8	83,8	84,1	75,5	
34	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	33,11	82,7	86,5	85,8	81,2	
35	TIERISCHEN URSPRUNGS	9,67	95,5	99,9	103,2	98,4	
36	FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 2)	737,90	90,6	92,8	96,7	96,0	
37	INLAENDISCHER HERKUNFT	514,73	94,9	96,6	100,1	100,9	
38	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	223,17	80,6	84,1	88,6	84,8	
NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH							
39	WARENEINGANG FUER DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 3)	738,36	85,6	88,8	93,4	90,5	
40	FUER DAS ERNAEHRUNGSGEWERBE UND DIE TABAKVERARBEITUNG	121,91	86,1	87,9	90,9	86,2	
41	FUER DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS UEBRIGE VERARBEITENDE GEWERBE	616,45	85,5	89,0	93,9	91,4	
42	WARENEINGANG FUER DAS BAUGEWERBE 3)	99,93	99,1	100,5	103,6	107,0	
43	FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE	58,50	97,5	98,8	101,5	104,9	
44	FUER DAS AUSBAUGEWERBE	41,43	101,4	102,9	106,6	109,8	
45	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE	127,23	77,7	75,1	78,6	80,2	
46	BETRIEBSSTOFFE	34,48	97,6	99,8	102,4	105,1	
47	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	97,9	100,1	102,6	104,9	
48	SCHMIERMITTEL UND WASSER	4,10	95,1	97,8	101,2	107,1	

1) WARENEINGANG (OHNE ROHSTOFFE) AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAEHRUNGSGEWERBE.

2) OHNE WARENEINGANG FUER DAS ERNAEHRUNGSGEWERBE AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAEHRUNGSGEWERBE.

3) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VORPRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VERPACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMITTEL UND WASSER).

DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

FASENDE UEBERSICHT

100

BUNDESGEBIET

JAHR	DURCH-SCHNITT	JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	LFD. NR.
1991	95,8	96,2	95,7	95,6	96,0	95,8	95,8	96,2	95,9	95,8	95,8	95,4	94,8	28
1992	94,9	94,9	95,1	95,1	95,3	95,4	95,4	95,1	94,8	94,7	94,3	94,3	93,9	
1991	101,1	101,5	101,1	100,8	101,0	100,9	100,9	101,3	101,3	101,4	101,4	101,2	100,9	29
1992	101,3	101,0	101,2	101,1	101,4	101,6	101,6	101,6	101,5	101,4	101,1	101,0	100,5	
1991	83,2	83,8	82,9	83,5	84,3	84,0	84,0	84,2	83,5	83,0	82,9	82,0	80,7	30
1992	80,1	80,6	81,1	81,2	81,3	81,1	80,9	80,2	79,5	79,1	78,5	78,8	78,4	
1991	86,4	84,7	84,8	85,6	86,2	86,4	87,0	86,3	86,5	87,2	87,8	87,7	87,1	31
1992	86,8	87,7	87,8	88,2	87,9	87,6	87,2	86,4	86,0	85,8	85,1	85,7	85,7	
1991	89,7	88,6	88,6	89,0	89,5	89,4	89,9	89,3	89,8	90,4	90,7	90,5	90,2	32
1992	90,4	90,5	90,6	91,1	90,9	91,0	90,9	90,4	90,2	90,1	89,3	89,6	89,7	
1991	78,2	74,8	75,0	76,8	77,8	78,8	79,6	78,5	78,0	79,0	80,4	80,2	78,9	33
1992	77,6	80,4	80,8	80,7	80,4	79,1	78,0	76,0	75,2	74,7	74,3	75,8	75,4	
1991	82,6	80,9	80,8	81,7	82,5	82,7	83,5	82,7	82,7	83,3	83,9	83,5	82,8	34
1992	82,4	83,6	83,7	84,2	83,8	83,4	82,8	81,7	81,3	81,2	80,5	81,2	81,4	
1991	99,6	97,9	98,4	99,0	98,8	99,1	99,0	98,5	99,3	100,6	101,3	101,8	101,7	35
1992	101,7	101,8	102,0	102,0	102,0	102,1	102,4	102,2	101,9	101,6	101,0	101,2	100,5	
1991	96,3	96,8	96,3	96,2	96,6	96,4	96,3	96,7	96,5	96,3	96,3	95,9	95,3	36
1992	95,3	95,3	95,5	95,5	95,8	95,9	95,9	95,6	95,4	95,2	94,9	94,8	94,3	
1991	101,8	102,3	101,8	101,5	101,7	101,6	101,6	102,0	102,0	102,0	102,0	101,8	101,6	37
1992	101,9	101,6	101,8	101,7	102,0	102,2	102,3	102,2	102,1	102,0	101,8	101,7	101,2	
1991	83,5	84,3	83,4	83,9	84,6	84,3	84,3	84,5	83,8	83,3	83,1	82,1	80,8	38
1992	80,2	80,6	81,2	81,2	81,3	81,2	81,1	80,4	79,7	79,3	78,8	78,9	78,6	
NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH														
1991	89,1	89,9	89,0	89,2	89,6	89,5	89,3	89,2	89,0	89,1	89,1	88,7	87,7	39
1992	87,5	87,6	87,9	88,2	88,3	88,4	88,3	87,7	87,2	86,9	86,3	86,5	86,2	
1991*	85,1	84,0	84,3	84,9	84,5	85,2	85,2	84,3	84,4	85,5	86,2	86,8	86,2	40
1992	85,0	86,4	86,2	86,6	86,1	86,1	85,4	84,0	83,8	83,9	83,3	83,9	83,8	
1991	89,9	91,0	89,9	90,0	90,6	90,4	90,1	90,1	89,9	89,8	89,6	89,1	88,0	41
1992	88,0	87,8	88,2	88,5	88,7	88,9	88,8	88,5	87,9	87,5	86,9	87,0	86,7	
1991	109,7	108,2	108,6	108,7	109,4	109,5	109,7	110,0	110,2	110,2	110,4	110,4	110,5	42
1992	112,4	111,3	111,8	111,6	112,2	112,5	112,7	112,9	113,0	112,9	112,8	112,9	112,4	
1991	107,1	106,1	106,2	106,2	106,9	107,0	107,1	107,3	107,5	107,7	107,7	107,7	107,7	43
1992	110,0	109,0	109,3	109,3	109,6	110,1	110,4	110,5	110,8	110,7	110,4	110,1	109,9	
1991	113,3	111,3	111,9	112,2	112,9	113,1	113,3	113,9	114,0	113,7	114,2	114,1	114,4	44
1992	115,8	114,5	115,2	114,9	115,8	116,0	115,9	116,3	116,2	116,0	116,2	116,7	115,9	
1991	82,5	83,8	82,3	80,6	81,7	81,8	81,4	83,3	82,8	83,2	83,5	83,0	82,0	45
1992	81,2	81,0	81,6	81,4	81,7	81,8	81,8	81,0	80,7	80,9	81,2	81,2	80,4	
1991	108,5	108,4	108,6	108,4	108,4	108,3	108,2	108,9	108,7	108,7	108,7	108,2	107,9	46
1992	107,7	108,2	108,1	108,0	107,8	107,8	107,7	107,6	107,7	107,7	107,6	107,2	107,1	
1991	107,8	107,8	108,0	107,8	107,9	107,7	107,7	108,1	107,9	107,9	107,8	107,3	107,1	47
1992	106,4	107,0	107,0	106,8	106,5	106,6	106,4	106,2	106,2	106,2	106,1	105,8	105,5	
1991	113,8	112,7	113,2	112,6	112,6	112,7	112,2	112,2	115,1	114,7	115,7	115,2	114,1	48
1992	117,7	116,6	116,7	116,8	117,3	117,2	117,4	118,1	118,9	118,4	118,7	118,0	118,6	

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.2 INPUTPREISINDIZES AUSGEWAEHLT

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	WARENEINGANG DER PRODUKTIONSBEREICHE	1987	JAHRESDURCHSCHNITTE 1988	1989	1990
1	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	86,4	88,6	92,8	91,4
2	DARUNTER: GEWINNUNG VON BERGBAULICHEN ERZEUGNISSEN, HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DES KOHLENBERGBAUES	97,6	98,2	100,3	101,4
3	HERSTELLUNG VON MINERALOELERZEUGNISSEN	43,5	37,0	45,0	48,9
4	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN, HERSTELLUNG VON BAUSTOFFEN	91,3	91,3	94,0	95,6
5	HERSTELLUNG VON EISEN UND STAHL	77,7	86,1	92,6	86,0
6	HERSTELLUNG VON NE-METALLEN, NE-METALLHALBZEUG	75,8	100,7	113,8	93,1
7	HERSTELLUNG VON GIESSEREIERZEUGNISSEN	88,1	98,7	102,9	94,1
8	HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	87,0	91,4	97,9	94,8
9	HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSEN, SCHIENENFAHRZEUGEN	94,4	98,0	103,7	103,5
10	HERSTELLUNG VON MASCHINENBAUERZEUGNISSEN	99,9	102,3	106,0	107,8
11	HERSTELLUNG VON STRASSENFAHRZEUGEN	100,2	102,1	104,8	105,5
12	HERSTELLUNG VON ELEKTROTECHNISCHEN ERZEUGNISSEN	93,8	97,9	102,0	99,6
13	HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	93,3	96,7	100,8	99,2
14	HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN, SPALT- UND BRUTSTOFFEN	74,6	75,6	80,7	78,9
15	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	95,2	95,8	97,4	95,8
16	HERSTELLUNG VON GLAS UND GLASWAREN	85,4	85,3	89,1	91,7
17	BEARBEITUNG VON HOLZ	95,7	94,9	98,4	105,4
18	HERSTELLUNG VON HOLZWAREN	98,5	99,5	104,0	107,1
19	HERSTELLUNG VON ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER UND PAPPE	89,3	94,9	105,1	96,0
20	HERSTELLUNG VON PAPIER- UND PAPPWAREN	92,1	93,2	97,9	98,3
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFERZEUGNISSEN	93,4	98,0	100,1	97,1
22	HERSTELLUNG VON TEXTILien	89,0	89,6	92,6	90,6
23	HERSTELLUNG VON BEKLEIDUNG	99,9	100,1	100,5	99,9
24	HERSTELLUNG VON Nahrungsmitteln (OHNE GETRAENKE)	85,7	88,2	91,2	86,4
25	HERSTELLUNG VON GETRAENKEN	93,5	93,5	93,1	94,6
26	BAUHAUPTGEWERBE	94,5	96,3	99,3	101,8
27	AUSBAUGEWERBE	99,7	101,2	105,0	107,9

1 PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG

1.3 WARENEINGANG

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
1	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	86,1	88,1	92,1	86,9
2	WARENEINGANG AUS DER LANDWIRTSCHAFT	88,14	85,6	87,5	91,6	85,5
3	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,98	91,5	92,6	99,1	94,0
4	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	25,16	70,9	74,6	73,0	64,4
5	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	34,25	78,6	79,9	77,7	72,0
6	DARUNTER: GETREIDE	8,80	94,7	88,7	84,7	80,8
7	OELSAATEN UND -FRUECHTE, UNBEARBEITET	5,59	58,4	71,9	74,6	63,2
8	BAUMWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	1,30	67,2	62,3	79,3	73,4
9	FRISCHOBST UND -GEMUESE (EINSCHL. HACKFRUECHTEN)	5,84	97,8	95,4	93,0	96,2
10	TRAUBENMOST, HOPFEN, ROHKAFFEE, ROHTABAK	10,05	70,0	75,5	70,3	60,1
11	ARZNEI-, GEWUERZ- UND DUFTPFLANZEN, IMPORTIERT	0,14	72,7	71,3	66,0	63,6
12	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,89	90,0	92,3	100,5	94,1
13	DARUNTER: SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	84,2	84,2	94,4	90,2
14	ROHMILCH, INLAENDISCH	21,14	98,9	104,6	110,7	102,1
15	SCHAFWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,51	81,7	122,5	115,5	80,4
16	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	81,3	70,7	59,7	40,7
17	WARENEINGANG AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	4,22	92,1	97,0	97,9	107,9
18	INLAENDISCHER HERKUNFT	2,24	99,5	99,7	108,7	134,2
19	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	1,98	83,7	93,9	85,8	78,2
20	ROHHOLZ	3,22	96,8	97,3	104,3	122,2
21	LAUBROHHOLZ	1,29	94,3	95,8	98,7	95,8
22	NADELROHHOLZ	1,93	98,5	98,4	108,1	139,9
23	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	76,8	95,8	77,4	61,9
24	WARENEINGANG AUS DER FISCHEREI	1,10	105,4	101,7	105,7	114,7

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.3 WAREN EINGANG

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
25	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE	906,54	86,4	88,7	92,9	91,8
26	DARUNTER AUS DEN GUETERGRUPPEN: ELEKTRIZITAET, FERNWAERME, WASSER, INLAENDISCH	38,51	105,3	106,4	107,9	106,2
27	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	124,79	57,6	53,7	59,2	62,1
28	INLAENDISCH	37,84	90,1	89,5	91,0	93,7
29	IMPORTIERT	86,95	43,5	38,1	45,3	48,4
30	DARUNTER: KOHLE UND KOKS	29,69	99,6	100,3	101,9	103,0
31	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	41,0	34,1	42,0	45,9
32	ERDGAS	25,27	45,7	40,6	41,4	48,3
33	ERZE, IMPORTIERT	7,01	60,5	67,0	83,9	74,4
34	MINERALOELERZEUGNISSE	53,05	51,0	45,0	53,7	57,5
35	INLAENDISCH	29,32	54,7	49,0	58,0	61,6
36	IMPORTIERT	23,73	46,4	40,1	48,4	52,5
37	DARUNTER: ROHBENZIN, KRAFTSTOFFE UND HEIZOLE	46,23	50,0	43,6	53,1	56,7
38	FLUESSIGGAS	1,53	41,8	36,4	40,5	51,4
39	SCHMIERMITTTEL U. AE. MINERALISCHE OEL	1,81	82,4	79,8	82,6	88,1
40	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL	47,82	101,3	102,3	103,8	106,3
41	INLAENDISCH	42,13	102,0	102,9	104,3	107,0
42	IMPORTIERT	5,69	96,9	97,3	99,9	100,4
43	EISEN UND STAHL	62,83	83,2	92,2	99,4	92,0
44	INLAENDISCH	44,83	82,9	92,1	98,3	92,2
45	IMPORTIERT	18,00	83,9	92,6	102,1	91,4
46	DARUNTER: ROHEISEN UND FERROLEGIERUNGEN	3,14	76,0	93,9	107,9	86,5
47	VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG	8,21	92,4	94,5	98,5	97,3
48	WALZSTAHL	27,95	88,7	92,7	99,9	94,9
49	IN GRUND- UND QUALITAETSSTAHLGUETEN	22,03	88,0	91,1	97,5	94,6
50	AUS EDELSTAHL	5,92	91,6	98,6	109,0	96,0
51	STAHLROHRE	5,15	90,6	96,3	101,8	100,9

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
52	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLENN UND DEREN HALBZEUG)	48,97	76,6	100,1	111,0	90,3
53	INLAENDISCH	25,53	77,6	100,3	114,5	96,0
54	IMPORTIERT	23,44	75,4	99,9	107,2	84,1
55	GIESSEREIERZEUGNISSE	15,24	102,4	105,7	110,5	112,3
56	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	30,26	97,9	99,2	102,1	103,1
57	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	47,76	104,1	105,9	109,4	113,6
58	INLAENDISCH	35,39	105,5	107,7	111,5	116,7
59	IMPORTIERT	12,37	100,1	100,9	103,5	105,1
60	DARUNTER: ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE	6,91	100,2	100,5	102,6	104,7
61	ARMATUREN	9,53	104,5	107,1	112,2	117,0
62	STRASSENFAHRZEUGE	32,36	102,7	104,3	106,3	107,9
63	INLAENDISCH	23,84	103,9	105,7	107,3	109,2
64	IMPORTIERT	8,52	99,4	100,2	103,4	104,2
65	DARUNTER: ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE FUER KRAFT- FAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	26,47	102,6	103,8	105,6	107,2
66	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	51,23	97,1	98,4	100,8	100,8
67	INLAENDISCH	33,13	101,6	103,3	105,4	106,8
68	IMPORTIERT	18,10	89,0	89,4	92,4	89,8
69	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	27,63	99,8	101,4	104,5	105,9
70	CHEMISCHE ERZEUGNISSE	109,20	85,9	88,7	91,8	88,9
71	INLAENDISCH	68,25	87,1	88,3	92,0	90,4
72	IMPORTIERT	40,95	84,0	89,3	91,5	86,4
73	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,3	87,7	90,3	89,3
74	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,0	74,5	80,4	73,7
75	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	30,46	90,9	95,6	96,4	92,3
76	CHEMIEFASERN	5,57	92,7	92,6	97,1	97,5
77	FARBSTOFFE, FARBEN UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	12,81	100,4	102,2	105,7	109,6
78	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	97,8	96,5	94,9	92,9
79	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	11,03	97,3	96,5	97,7	98,3
80	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	3,38	100,8	101,2	104,7	106,7
81	GLAS UND GLASWAREN	10,12	99,5	99,3	100,8	103,3

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.3 WAREN EINGANG

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
82	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	14,82	96,7	97,1	103,8	109,6
83	INLAENDISCH	9,71	100,1	99,9	105,7	112,9
84	IMPORTIERT	5,11	90,4	91,7	100,2	103,4
85	HOLZWAREN	10,25	101,3	102,2	105,4	111,8
86	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	21,87	89,1	94,9	104,4	96,5
87	INLAENDISCH	9,71	85,1	88,4	93,9	89,7
88	IMPORTIERT	12,16	92,4	100,1	112,7	101,9
89	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER- UND PAPERESTSTOFFE	7,72	82,3	96,5	115,3	93,1
90	PAPIER UND PAPPE	14,15	92,9	94,0	98,4	98,3
91	PAPIER- UND PAPPEWAREN	11,54	100,1	101,7	106,2	108,9
92	DRUCKEREIERZEUGNISSE	7,89	104,6	107,6	111,1	114,1
93	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	36,67	100,2	102,4	104,8	106,1
94	GUMMIWAREN	9,27	100,6	100,8	102,0	102,6
95	LEDER	4,19	94,0	94,9	97,3	98,2
96	TEXTILIEN	26,13	94,4	94,2	95,6	94,9
97	INLAENDISCH	14,31	95,1	94,4	96,2	96,6
98	IMPORTIERT	11,82	93,5	93,9	94,9	92,9
99	ERZEUGNISSE DES ERNAEHRUNGSGEWERBES	43,99	85,0	89,2	89,4	84,2
100	INLAENDISCH	30,65	89,2	92,0	92,1	88,9
101	IMPORTIERT	13,34	75,2	82,8	83,2	73,2
102	VORWIEGEND AUF PFLANZLICHER GRUNDLAGE	33,27	82,0	86,0	85,2	80,1
103	DARUNTER: STAERKE UND STAERKEERZEUGNISSE	2,17	83,1	89,8	94,2	90,9
104	PFLANZLICHE OELE	5,00	37,8	48,9	49,2	40,9
105	VORWIEGEND AUF TIERISCHER GRUNDLAGE	10,72	94,0	99,1	102,6	96,9
106	NACHRICHTLICH: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	63,1	87,2	98,6	78,9
107	DARUNTER: BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS EISEN UND STAHL	13,06	59,4	86,2	95,5	76,3
108	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLENN (EINSCHL. EDELMETALLENN)	9,49	70,8	94,6	110,4	90,1
109	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,7	87,8	89,0	88,0
110	SCHWARTEN UND SPREISSEL, RESTSTOFFSPAENE, INLAENDISCH	0,12	102,4	95,0	87,3	76,3
111	PAPIER- UND PAPERESTSTOFFE FUER DIE PAPIER- UND PAPPEHERSTELLUNG	1,38	36,9	51,9	58,8	29,3
112	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSCHL. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	60,1	54,0	58,4	61,7

1 PREISINDEX FUER DEN WARENENEINGANG

1.4 WARENENEINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	1987	JAHRESDURCHSCHNITTE 1988	1989	1990
1	WARENEINGANG FUER DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 1)	738,36	85,6	88,8	93,4	90,5
2	DARUNTER: NAHRUNGSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	99,30	87,9	89,1	93,6	89,7
3	DARUNTER: BROTGETREIDE	3,73	95,0	87,4	85,0	80,7
4	DARUNTER: WEICHWEIZEN	3,04	95,4	87,5	85,1	81,1
5	ROGGEN, INLAENDISCH	0,66	94,3	87,3	85,1	79,5
6	REIS UND REISERZEUGNISSE	0,40	94,6	98,1	97,1	86,7
7	WEIZEN- UND ROGGENMEHL	3,12	95,7	94,7	90,1	86,5
8	GLUKOSE UND DEXTROSE	0,54	93,6	97,1	98,9	101,0
9	KARTOFFELN	0,17	93,9	86,6	91,1	107,0
10	ZUCKERRUEBEN, INLAENDISCH	3,15	99,3	98,8	97,3	95,8
11	OBST, AUCH ZUBEREITET	4,11	88,6	88,1	84,7	90,1
12	DARUNTER: TROCKENOBST, IMPORTIERT	0,23	84,3	84,0	84,9	96,3
13	FRUCHTSAEFTE UND FRUCHTSAFTKONZENTRATE	1,97	87,8	93,0	87,1	93,4
14	GEMUESE, AUCH ZUBEREITET	1,33	101,3	100,9	95,8	107,2
15	DARUNTER: TROCKENGEMUESE, IMPORTIERT	0,10	78,0	74,2	69,9	71,1
16	OELSAATEN UND -FRUECHTE	3,09	58,4	63,9	69,7	63,3
17	DARUNTER: RAPS	2,31	61,4	64,1	69,3	63,3
18	SONNENBLUMENKERNE, IMPORTIERT	0,50	45,6	61,8	71,6	62,9
19	PFLANZLICHE OELE, MARGARINE UND PLATTENFETTE	4,91	40,1	50,5	51,1	45,5
20	PFLANZLICHE OELE	4,35	36,7	48,0	48,5	42,2
21	PALMOEL, ROH, IMPORTIERT	0,41	41,3	51,9	46,2	32,7
22	SOJAOEL, ROH, IMPORTIERT	0,39	35,0	47,7	47,5	43,9
23	ANDERE PFLANZLICHE OELE	3,55	36,4	47,6	48,8	43,1
24	MARGARINE UND PLATTENFETTE	0,56	66,7	69,8	71,7	70,7
25	GEWUERZE	0,70	98,7	98,2	93,4	89,5
26	VERBRAUCHSZUCKER	3,72	99,4	99,0	98,2	96,8
27	KAKAOBOHNEN, ROH, IMPORTIERT	1,56	52,2	45,3	36,5	30,4
28	KAKAODERZEUGNISSE UND ROHMASSEN FUER DIE SUESSWARENHERSTELLUNG	2,15	77,8	67,8	63,2	59,5

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VOR-
PRODUKTE (EINSchl. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMITTEL UND WASSER).

1 PREISINDEX FUER DEN WARENENEINGANG

1.4 WARENENEINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
29	SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	84,2	84,2	94,4	90,2
30	SCHLACHTRINDER UND -KAELBER	14,06	89,9	89,6	94,3	88,5
31	SCHLACHTSCHWEINE	16,67	79,4	79,6	94,4	91,7
32	FLEISCH UND ANDERE SCHLACHTPRODUKTE DARUNTER: RINDFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	2,56 0,60	89,9 96,5	89,2 92,4	96,4 97,7	95,0 93,0
33	SCHWEINEFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	0,94	82,5	80,5	94,4	94,9
34	SCHLACHTGEFLUEGEL UND GEFLUEGELTEILE, FRISCH ODER GEFROREN	0,39	86,9	84,1	86,4	90,2
35	NATURDAERME, IMPORTIERT	0,42	104,9	114,1	116,3	110,9
36	EIER UND EIERZEUGNISSE	0,83	94,6	80,8	92,9	95,2
37	MILCH UND MILCHPRODUKTE	26,55	98,9	104,2	109,8	102,2
38	MILCH	23,28	98,9	104,4	110,4	102,7
39	BUTTER	0,62	95,1	96,1	99,1	89,7
40	KAESE DARUNTER: SCHNITTKAESE	0,97 0,45	100,0 100,2	103,2 104,0	107,4 107,4	106,8 105,4
41	WEICHKAESE	0,14	100,1	102,0	107,6	110,9
42	VOLLMILCHPULVER	0,75	100,7	111,9	112,8	96,0
43	SAHNE UND KONDENSVOLLMILCH, INLAENDISCH	0,93	99,6	101,4	102,3	101,2
44	ERZEUGNISSE DER FISCHEREI	1,02	107,8	104,5	109,0	117,6
45	GENUSSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE DARUNTER: BRAUGERSTE	15,66 1,40	79,7 106,3	83,4 106,6	79,1 97,4	72,7 94,0
46	BRAUMALZ	2,05	95,3	96,1	92,1	93,2
47	HOPFEN, INLAENDISCH	0,30	103,2	106,0	101,0	115,5
48	KAFFEE, ROH, IMPORTIERT	7,65	64,8	72,8	64,4	53,6
49	AUS AFRIKA	2,52	67,6	75,0	65,0	53,9
50	AUS MITTELAMERIKA	0,96	63,7	71,8	63,4	53,5
51	AUS SUEDAMERIKA	3,63	63,6	72,4	65,0	54,0
52	AUS ASIEN	0,54	62,1	66,2	59,5	49,2
53	TEE, UNTBESCHICKT, IMPORTIERT	0,26	74,4	68,6	65,9	64,0
54	ROHTABAK, IMPORTIERT	1,77	86,2	81,5	89,9	75,2

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
58	ALKOHOLHALTIGE VORERZEUGNISSE	2,18	91,6	92,8	95,3	98,1
59	DARUNTER: SPIRITUOSEN	0,96	100,5	101,4	103,4	105,0
60	WEIN ZUR WEITERVERARBEITUNG, IMPORTIERT	0,21	96,6	96,7	111,8	122,6
61	MISCHFUTTER-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	12,03	81,6	91,9	90,3	74,7
62	DARUNTER: FUTTERGETREIDE	3,48	91,3	84,2	80,5	76,9
63	DARUNTER: FUTTERWEIZEN, INLAENDISCH	0,50	97,1	88,2	85,8	81,9
64	FUTTERROGGEN, INLAENDISCH	0,03	92,1	88,7	87,8	82,3
65	FUTTERGERSTE	1,51	92,1	86,3	83,9	79,4
66	FUTTERHAFER, INLAENDISCH	0,04	106,6	95,4	86,6	79,7
67	FUTTERMais	1,33	88,5	80,0	74,0	72,1
68	WEIZENKLEIE, INLAENDISCH	0,35	87,5	86,9	88,0	74,9
69	SOJABOHNNEN, IMPORTIERT	2,24	60,1	83,7	80,4	62,8
70	OELKUCHEN UND SCHROTE	3,60	78,8	97,4	96,8	71,2
71	MELASSE UND ZUCKERRUEBENSCHNITZEL	0,57	75,0	79,2	83,0	73,5
72	FISCHMEHL, IMPORTIERT	0,12	81,2	111,1	91,0	79,8
73	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG 1)	62,22	42,0	35,2	43,1	46,8
74	DARUNTER: STEINKOHLENROHTEER UND ROHBENZOL	0,86	42,6	29,9	41,9	44,2
75	KALISALZE UND ROHPHOSPHATE	0,77	79,1	79,1	85,0	82,7
76	STEIN- UND SALINENSALZ, INLAENDISCH	0,41	104,8	107,9	109,3	109,2
77	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	41,0	34,1	42,0	45,9
78	MINERALOEILERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG	14,13	41,1	35,4	43,2	50,0
79	DARUNTER: ROHBENZIN (NAPHTA)	13,81	39,9	34,2	42,0	49,0
80	STEINE UND ERDEN 2)	5,71	97,8	98,6	100,3	101,0
81	DARUNTER: KALK- UND DOLOMITSTEIN, ROH, INLAENDISCH	0,23	100,6	99,9	99,4	99,5
82	EISENHUETTENSCHLACKEN UND -SCHLACKENERZEUGNISSE	0,83	94,6	99,8	100,0	102,0
83	FEUERFESTE ERZEUGNISSE	3,30	101,1	99,8	100,4	102,3
84	ASBEST UND ASBESTWAREN	1,81	102,1	102,1	104,1	101,5
85	SCHLEIFMITTEL	1,47	102,0	102,8	104,4	107,3

1) OHNE ERZE UND BAUXIT.

2) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
86	EISENERZE, EISEN- UND STAHLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	103,98	88,9	94,3	100,3	96,5
87	DARUNTER: EISENERZE, IMPORTIERT	4,22	55,7	54,2	66,8	64,2
88	ROHEISEN	0,42	89,4	85,5	86,0	85,4
89	FERROLEGIERUNGEN	2,72	73,9	95,2	111,3	86,7
90	VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG	8,21	92,4	94,5	98,5	97,3
91	DARUNTER: HALBZEUG ZUR DIREKten VERWENDUNG, INLAENDISCH	3,64	94,7	96,1	100,0	102,1
92	WARMBREITBAND ZUR DIREKten VERWENDUNG, INLAENDISCH	2,26	88,7	91,6	94,9	90,9
93	VORBLÖCKE, VORBRAMMEN UND PLATINEN, KNUEPPEL, IMPORTIERT	1,00	91,4	91,7	96,5	95,0
94	BREITFLANSCHTRAEGER UND FORMSTAHL	1,81	85,7	88,9	98,7	95,5
95	STABSTAHL AUS MASSENSTAHL (OHNE BETONSTAHL)	1,96	84,6	89,1	99,3	97,2
96	STABSTAHL AUS EDELSTAHL	2,15	93,0	92,6	100,0	99,0
97	WALZDRAHT	4,32	73,7	78,3	89,0	85,5
98	BANDSTAHL UND BREITFLACHSTAHL, WARM GEWALZT	2,68	98,9	99,2	102,6	99,8
99	GROB- UND MITTELBLECH	3,96	89,8	95,2	103,3	97,9
100	FEINBLECH, KALT GEWALZT	9,29	94,7	98,7	104,3	95,5
101	UNLEGiert	6,03	96,5	96,9	99,1	95,7
102	LEGIERT	3,26	91,4	102,1	113,8	95,3
103	VERZINKTES BLECH UND BAND	2,47	96,4	98,6	102,7	103,5
104	WEISSBLECH UND WEISSBAND	1,61	92,9	92,8	96,2	97,6
105	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT	13,06	59,4	86,2	95,5	76,3
106	PRAEZISIONSTAHLROHRE	1,88	96,1	98,3	102,8	104,0
107	SONSTIGE STAHLROHRE	3,27	87,5	95,1	101,2	99,2
108	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	9,62	105,5	106,5	110,9	116,1
109	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG 1)	28,16	99,8	100,5	103,3	104,4
110	DARUNTER: BLANKSTAHL UND BANDSTAHL, KALT GEWALZT	5,46	99,0	102,0	106,1	106,2
111	KALT GEZOGENER DRAHT	2,96	92,2	93,1	99,8	100,5
112	DRAHTSEILE UND -LITZEN	0,62	100,3	97,0	97,8	96,8
113	STAHLFLANSCHE, ROHRBOGEN UND ROHRFORMSTUECKE	0,49	98,1	98,1	105,0	108,2
114	GESENKSCHMIEDESTUECKE, INLAENDISCH	4,75	102,4	103,1	103,5	104,5
115	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE AUS STAHL, INLAENDISCH	2,83	98,7	100,8	103,6	102,8
116	SCHRAUBEN, BOLZEN, MUTTERN	3,36	97,9	97,1	99,5	100,2
117	FASSONDRETEILE AUS STAHL UND NE-METALL, INLAENDISCH	3,14	105,5	104,4	106,3	110,3

1) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUWERBE.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRSDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
118	NE-METALLERZE, NE-METALLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	57,17	77,9	99,5	110,4	91,3
119	DARUNTER: NE-METALLERZE, IMPORTIERT	2,79	67,7	86,3	109,7	89,9
120	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	38,67	77,7	101,3	111,0	90,0
121	DARUNTER: HUETTENALUMINIUM, HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	16,67	82,2	108,6	111,4	90,2
122	HUETTENALUMINIUM	8,38	80,7	113,0	113,0	88,2
123	HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	8,29	83,8	104,2	109,8	94,2
124	MAGNESIUM UND MAGNESIUMLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,36	80,4	79,6	87,5	70,0
125	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, HALBZEUG (OHNE ROHRE) UND LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	11,41	79,1	104,4	122,3	102,5
126	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	5,23	74,7	106,6	129,2	103,8
127	HALBZEUG (OHNE ROHRE) AUS KUPFER U. KUPFERLEGIERUNGEN	4,43	81,9	102,2	116,6	100,9
128	LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,75	85,2	103,6	116,4	102,6
129	BLEI UND BLEILEGIERUNGEN	0,60	92,0	99,3	110,5	114,3
130	ZINK UND HALBZEUG AUS ZINK UND ZINKLEGIERUNGEN	2,20	62,6	88,9	126,5	101,9
131	ZINN UND ZINNLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,99	35,6	37,9	48,3	29,6
132	EDELMETALLE UND EDELMETALLHALBZEUG	3,33	81,4	75,9	72,8	58,2
133	DARUNTER: SILBER	1,39	69,2	62,9	56,8	43,2
134	GOLD	1,11	85,9	82,2	76,8	66,4
135	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN (EINSCHL. EDELMETALLEN)	9,49	70,8	94,6	110,4	90,1
136	DARUNTER: BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS LEICHTMETALLEN	2,38	75,4	107,6	107,3	78,2
137	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS SCHWERMETALLEN	5,57	67,9	93,5	119,9	102,2
138	NE-METALLFORMGUSS	5,62	97,1	104,5	109,8	105,8
139	DARUNTER: SCHWERMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	1,16	97,5	102,6	112,9	113,9
140	LEICHTMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	4,30	97,6	104,3	108,6	104,1
	ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE 2)					
141	FUER DEN MASCHINENBAU	6,91	100,2	100,5	102,6	104,7
142	FUER STRASSENFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	27,29	102,6	103,8	105,6	107,3
143	FUER ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	2,77	100,4	99,2	100,8	101,6
144	ZU GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG	4,11	93,5	92,8	91,9	86,9

1) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE.

2) OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			1990
			1987	1988	1989	
145	MASCHINEN- UND PRAEZISIONSWERKZEUGE FUER DIE METALLBEARBEITUNG	6,85	106,4	108,6	110,8	115,0
146	FLUESSIGKEITSPUMPEN	2,25	104,5	107,4	111,3	115,3
147	ZAHNRÄDER UND GETRIEBE	5,25	105,8	108,1	111,9	116,1
148	WAELZLAGER	5,74	103,5	102,9	106,8	113,6
149	SCHWERARMATUREN IN STANDARDAUSFÜHRUNG, INLAENDISCH	1,67	106,0	108,9	113,1	118,8
150	SCHWERARMATUREN FUER SONDERVERWENDUNGEN, INLAENDISCH	0,47	105,8	110,3	113,9	118,9
151	ARMATUREN FUER GETRAENKE- UND NAHRUNGSMITTELBEREITUNG UND -VERTEILUNG, INLAENDISCH	0,23	102,1	104,3	116,5	121,9
152	ARMATUREN FUER SICHERUNG, REGELUNG UND UEBERWACHUNG, INLAENDISCH	0,97	108,3	111,8	117,6	122,8
153	ARMATUREN FUER DELLHYDRAULIK UND PNEUMATIK, INLAENDISCH	1,75	107,8	111,6	115,4	120,0
154	VERBRENNUNGSMOTOREN	5,33	101,9	103,8	106,4	108,5
155	DARUNTER: VERBRENNUNGSMOTOREN FUER KRAFTWAGEN, IMPORTIERT	1,80	99,9	100,7	102,0	100,5
156	HOCHSPANNUNGSSCHALTGERÄE UND -ANLAGEN AB 1 000 V, INLAENDISCH	0,46	105,0	107,1	110,0	113,6
157	NIEDERSPANNUNGSSCHALTGERÄE UND -ANLAGEN UNTER 1 000 V	2,94	102,4	104,7	107,5	110,9
158	INSTALLATIONSGERÄE BIS 1 000 V	2,98	101,9	103,6	107,9	113,6
159	KABEL	3,86	95,8	102,7	106,1	99,1
160	ISOLIERTE DRAEHTE UND LEITUNGEN	3,48	97,9	104,4	109,5	107,0
161	ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG FUER KRAFTFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	6,21	103,2	104,5	105,4	106,3
162	ELEKTROMOTOREN UND -GENERATOREN	2,73	100,0	102,0	105,6	107,3
163	STROMRICHTER	0,80	97,7	97,5	97,3	97,9
164	STARKSTROMKONDENSATOREN, INLAENDISCH	0,21	102,6	103,7	105,1	105,8
165	ELEKTRISCHE AKKUMULATOREN	1,47	102,2	101,7	104,4	109,3
166	ELEKTRONENRÖHREN, PIEZOElekTRISCHE BAUELEMENTE, DISKRETE HALBLEITER, IMPORTIERT	4,38	74,4	73,7	77,7	68,9
167	BAUELEMENTE DER ELEKTRONISCHEN SCHALTUNGSTECHNIK	5,79	94,2	93,4	93,7	93,3
168	ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, REGEL-, STEUERUNGSGERÄE UND -EINRICHTUNGEN	7,11	99,5	99,8	102,4	104,4
169	FEINMECHANISCHE BETRIEBSMESS- UND REGELGERÄE	2,24	99,5	102,0	105,3	107,0
170	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN 1)	16,30	99,5	101,5	105,3	106,0
171	DARUNTER: WERKZEUGE	2,73	101,6	102,3	104,9	107,4
172	SCHLOESSER UND BESCHLÄGE 2)	3,61	102,4	103,7	106,9	110,1
173	BAENDER UND FOLIEN AUS ALUMINIUM UND -LEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,87	92,9	97,2	101,4	99,1
174	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE, INLAENDISCH	2,85	102,5	102,8	103,7	104,4

1) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE UND OHNE
VERPACKUNGSMATERIAL.

2) OHNE BAUBESCHLÄGE.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
175	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,3	87,7	90,3	89,3
176	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE	2,74	91,0	88,7	90,9	88,7
177	DARUNTER: HALOGENE	0,28	97,1	98,7	102,5	97,1
178	GASRUSS	0,73	82,6	77,4	75,9	76,5
179	SAUERSTOFF, EDELGASE, STICKSTOFF	1,05	99,4	101,1	101,3	101,5
180	ANORGANISCHE SAEUREN	1,53	90,7	92,2	95,6	96,2
181	DARUNTER: SALZSAEURE, INLAENDISCH	0,14	108,8	121,4	127,8	131,2
182	SCHWEFELSAEURE, INLAENDISCH	0,31	94,3	82,7	87,1	88,5
183	PHOSPHORSAEURE	0,46	72,9	76,3	82,4	75,9
184	SONSTIGE ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	7,87	86,9	86,5	89,0	88,2
185	DARUNTER: OXIDE, HYDROXIDE UND PEROXIDE DER ALKALI- UND ERDALKALIMETALLE	2,58	85,8	86,4	93,1	96,0
186	SYNTHESEAMMONIAK	0,84	82,1	85,5	88,0	86,4
187	METALLSALZE UND -PERSALZE DER ANORGANISCHEN SAEUREN	2,86	93,4	93,1	96,0	96,7
188	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,0	74,5	80,4	73,7
189	DARUNTER: KOHLENWASSERSTOFF UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	16,11	61,6	63,6	71,7	67,0
190	DARUNTER: AETHYLEN UND PROPYLEN	5,78	53,8	59,1	73,3	64,4
191	REINBENZOLE, -TOLUOLE UND -XYLOLE	2,82	52,5	48,3	68,7	62,5
192	ACYCLISCHE ALKOHOLE	3,02	71,1	83,1	86,1	68,6
193	ORGANISCHE SAEUREN, INLAENDISCH	2,66	83,3	85,7	91,0	86,6
194	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN	3,95	80,2	83,7	84,1	74,3
195	OLE, FETTE UND FETTSÄUREN TIERISCHEN ODER PFLANZLICHEN URSPRUNGS, NICHT ZUR ERNAEHRUNG	1,65	53,2	60,5	63,9	55,4
196	KUNSTSTOFFE	27,80	91,6	96,8	97,7	93,1
197	DARUNTER: KONDENSATIONS-, POLYKONDENSATIONS- UND POLYADDITIOPRODUKTE	9,53	95,7	94,5	96,7	95,0
198	POLYMERISATIONS- UND MISCHPOLYMERISATIONSPRODUKTE	16,55	89,1	98,7	98,7	91,7
199	DARUNTER: POLYAETHYLEN, INLAENDISCH	2,28	77,0	90,1	90,3	83,5
200	POLYVINYLCHLORID, INLAENDISCH	1,61	92,5	99,8	104,9	97,9
201	KUNSTSTOFFE AUF ZELLULOSEBASIS	1,39	94,7	92,9	95,3	98,7
202	KAUTSCHUK	3,66	81,3	86,5	81,0	77,5
203	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	76,8	95,8	77,4	61,9
204	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	2,66	82,9	82,9	82,4	83,4

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE		
			1987	1988	1989
205	HALBZEUG UND EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF 1)	16,84	101,8	102,9	105,2
206	DARUNTER: TAFELN UND PLATTEN AUS KUNSTSTOFF	1,49	99,1	98,0	98,0
207	HALBZEUG AUS SCHAUKUNSTSTOFF	2,73	107,1	107,1	108,5
208	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FUER MASCHINEN UND FAHRZEUGE	3,60	99,0	101,7	104,3
209	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FUER ELEKTROTECHNISCHE, FEIN-MECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, INLAENDISCH	3,98	103,2	104,6	107,7
210	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FUER MOEBEL, INLAENDISCH	1,90	105,5	107,1	110,2
211	FARBSTOFFE, FARBEN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE 2)	5,95	99,4	101,5	105,1
212	DARUNTER: ANORGANISCHE PIGMENTE	2,01	97,1	101,3	106,5
213	ORGANISCHE FARBSTOFFE	2,23	102,0	103,0	105,2
214	DRUCKFARBEN, INLAENDISCH	1,32	98,5	99,1	102,1
215	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	97,8	96,5	94,9
216	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE 2)	8,38	96,8	97,3	99,5
217	DARUNTER: GELATINE UND KLEBSTOFFE	1,63	100,2	105,0	108,1
218	ORGANISCHE GRENZFLAECHEAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN, GERBSTOFFE UND TEXTILHILFSMITTEL	2,07	92,5	90,3	93,3
219	ZUBEREITETE ADDITIVES FUER MINERALOEL	0,65	83,4	81,3	84,4
220	PULVER, SPRENGSTOFFE, PYROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	0,41	101,6	102,9	105,1
221	GLAS UND GLASWAREN 1)	4,13	99,7	99,5	101,0
222	HOHGLAS	0,90	101,8	100,6	101,3
223	BELEUCHTUNGSGLAS	0,14	102,8	104,1	105,7
224	GLASKOLBEN UND -ROEHREN	0,76	101,6	99,9	100,5
225	VEREDELTES FLACHGLAS	3,02	99,7	100,0	101,7
226	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,7	87,8	89,0
227	ROHHOLZ, SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ 2)	11,95	96,1	96,9	102,7
228	DARUNTER: ROHHOLZ	3,22	96,8	97,3	104,3
229	INDUSTRIEHLZ (LAUB- UND NADELROHHOLZ)	0,44	104,4	100,4	99,6
230	LAUB- UND NADELSTAMMHOLZ	2,78	95,6	96,9	105,1
231	LAUBSTAMMHOLZ	1,13	92,5	94,6	98,4
232	DARUNTER: TROPISCHES LAUBROHHOLZ, IMPORTIERT	0,32	91,8	89,7	90,2
233	NADELSTAMMHOLZ	1,65	97,8	98,4	109,7
					147,9

1) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE UND OHNE VERPACKUNGSMATERIAL.

2) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
234	SCHNITTHOLZ	3,79	92,5	94,5	104,4	109,8
235	SCHNITTHOLZ AUS NADELHOLZ, IMPORTIERT	1,83	94,3	96,8	107,1	114,6
236	SCHNITTHOLZ AUS LAUBHOLZ	1,96	90,9	92,4	102,0	105,2
237	FURNIERE, IMPORTIERT	0,56	87,3	87,9	88,2	91,5
238	SPERRHOLZ	1,42	95,7	96,6	101,8	105,8
239	HOLZFASERHARTPLATTEN	0,49	102,0	101,4	101,2	101,8
240	HOLZSPANPLATTEN	2,30	101,6	101,6	103,1	102,6
241	HOLZWAREN 1)	2,57	104,1	104,9	107,8	110,5
242	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE 2)	21,25	89,2	95,0	104,6	96,4
243	DARUNTER: ZELLSTOFF	6,24	92,0	106,2	127,5	106,7
244	DARUNTER: SULFITZELLSTOFF	0,60	95,0	105,9	125,7	110,7
245	SULFATZELLSTOFF, IMPORTIERT	5,20	93,8	108,9	131,1	108,4
246	EDEL- UND KUNSTFASERZELLSTOFF, IMPORTIERT	0,36	60,9	68,9	82,7	75,6
247	PAPIER- UND PAPERESTSTOFFE FUER DIE PAPIER- UND PAPPE- HERSTELLUNG	1,38	36,9	51,9	58,8	29,3
248	PAPIER, UNVEREDELT	11,16	92,7	94,2	98,2	98,0
249	DARUNTER: ZEITUNGSDRUCKPAPIER	2,38	96,1	96,9	96,4	96,2
250	DRUCK- UND SCHREIBPAPIER	5,12	95,5	96,8	101,0	101,1
251	KRAFTPAPIER	1,45	91,0	91,5	97,9	100,3
252	WELLPAPPENPAPIER	1,58	80,3	84,4	92,0	87,0
253	PAPPE, UNVEREDELT	2,17	95,5	93,6	99,1	100,0
254	PAPIER- UND PAPPEWAREN 3)	2,52	103,1	104,2	106,5	108,9
255	GUMMIWAREN	9,27	100,6	100,8	102,0	102,6
256	BEREIFUNGEN	3,39	100,5	101,1	103,0	102,9
257	WEICHGUMMIWAREN	5,88	100,7	100,6	101,5	102,4
258	HAEUTE, FELLE UND LEDER	7,22	96,1	95,5	94,9	90,6
259	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	81,3	70,7	59,7	40,7
260	VEREDELTE PELZFELLE	1,71	112,0	107,7	103,1	95,5
261	LEDER	4,19	94,0	94,9	97,3	98,2
262	HAEUTE UND FELLE VON SCHLACHTTIEREN	0,60	82,9	94,4	97,1	83,7
263	FEDERN, UNEARBEITET, IMPORTIERT	0,25	67,1	68,0	70,6	60,1

1) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE UND OHNE
VERPACKUNGSMATERIAL.

2) OHNE PACKPAPIER.

3) OHNE TAPETEN UND VERPACKUNGSMATERIAL.

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
264	WOLLE, CHEMIEFASERN UND TEXTILIEN	33,51	92,9	93,1	95,5	94,3
265	WOLLE, UNBEARBEITET	1,81	71,3	79,3	89,5	75,4
266	BAUMWOLLE, IMPORTIERT	1,30	67,2	62,3	79,3	73,4
267	SCHAFWOLLE, IMPORTIERT	0,51	81,7	122,5	115,5	80,4
268	MERINO	0,39	80,7	126,6	116,5	82,0
269	KREUZZUCHT	0,12	84,9	109,3	112,4	75,4
270	CHEMIEFASERN	5,57	92,7	92,6	97,1	97,5
271	ZELLULOSISCHE CHEMIEFASERN	1,21	101,3	103,7	108,5	111,7
272	SYNTETISCHE CHEMIEFASERN	4,36	90,3	89,5	93,9	93,6
273	SYNTETISCHE SPINNFASERN	1,94	91,4	88,7	91,0	87,1
274	SYNTETISCHE FILAMENTGARNE	2,42	89,5	90,1	96,2	98,8
275	TEXTILIEN	26,13	94,4	94,2	95,6	94,9
276	DARUNTER: KAMMZUEGE UND VORGARN, IMPORTIERT	0,52	83,3	104,3	102,5	77,4
277	SCHAFWOLLE, REIN GEWASCHEN, IMPORTIERT	0,22	84,8	95,6	95,7	71,5
278	GARN	9,92	89,4	87,7	89,6	88,5
279	DARUNTER: GARN UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	4,04	84,5	75,9	77,0	78,8
280	GARN UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,61	88,9	100,5	100,4	91,3
281	GARN UEBERWIEGEND AUS SYNTETISCHEN SPINNFASERN UND -FAEDEN	2,50	93,1	92,9	94,4	92,9
282	TEXTURIERTES GARN	1,25	99,0	95,4	101,3	102,4
283	GEWEBE	12,05	97,9	98,0	99,2	99,9
284	DARUNTER: ROHGEWEBE	2,16	85,8	82,1	83,7	82,8
285	FERTIGGEWEBE	5,62	100,5	101,5	102,9	103,7
286	DARUNTER: FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	1,14	98,1	97,8	96,0	97,6
287	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,16	96,6	100,9	105,0	104,0
288	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS SYNTETISCHEN FASERN UND FAEDEN	1,45	101,5	101,4	102,3	103,8
289	BESCHICHTETE GEWEBE UND ANDERE BESCHICHTETE TRAEGERBAHNEN	0,66	100,6	102,8	103,5	105,2
290	MOEBEL- UND DEKORATIONSSTOFF	1,50	102,5	103,6	105,5	107,5
291	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSchl. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	60,1	54,0	58,4	61,7

I PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
292	WARENEINGANG FUER DAS BAU GEWERBE 1)	99,93	99,1	100,5	103,6	107,0
293	MINERALISCHE BAUSTOFFE	41,22	101,7	102,6	104,3	107,1
294	DARUNTER: NATURSTEINE	3,45	98,1	97,6	96,6	97,3
295	DARUNTER: GLEISBETTUNGSSCHOTTER, INLAENDISCH	0,06	101,4	101,2	100,9	101,4
296	STRASSENSCHOTTER, SPLITT UND BRECHSAND, INLAENDISCH	0,69	101,2	102,2	102,7	104,2
297	EDELSPLITT UND EDELBRECHSAND, INLAENDISCH	0,31	99,4	99,3	99,8	100,2
298	BITUMINOESES, GETEERTES UND ASPHALTIERTES MISCHGUT, INLAENDISCH	1,68	95,4	93,3	90,7	90,3
299	BAUSAND UND BAUKIES	2,14	102,9	104,0	106,3	109,6
300	ZEMENT UND ZEMENTAEHNLICHE BINDEMITTEL	5,97	102,0	101,7	102,1	103,8
301	DARUNTER: PORTLANDZEMENT, INLAENDISCH	4,58	101,6	101,7	101,9	103,7
302	HOCHOFENZEMENT, INLAENDISCH	0,68	103,5	101,4	103,5	105,1
303	ERZEUGNISSE AUS GIPS, INLAENDISCH	0,98	102,3	101,7	101,0	99,0
304	TRANSPORTBETON, INLAENDISCH	6,78	101,1	103,5	105,5	109,0
305	ZIEGELEIERZEUGNISSE	3,17	100,5	100,6	103,4	107,9
306	MAUERZIEGEL UND KLINKER	2,15	101,1	101,3	104,6	109,7
307	DACHZIEGEL, INLAENDISCH	1,02	99,2	98,9	100,8	104,3
308	GROBSTEINZEUG, INLAENDISCH	0,22	108,3	108,8	111,7	116,2
309	KALKSANDSTEINE, INLAENDISCH	0,90	102,6	104,6	107,6	113,3
310	BETONERZEUGNISSE	8,56	102,3	103,8	106,8	111,6
311	DARUNTER: BETONERZEUGNISSE FUER DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	5,40	102,0	104,1	107,9	113,2
312	DARUNTER: BAUSTOFFE AUS LEICHTBETON	0,39	101,9	102,6	104,4	109,8
313	BAUSTOFFE AUS GASBETON	0,76	108,5	110,9	117,7	124,1
314	BETONFERTIGTEILE	2,60	98,5	100,3	103,2	108,8
315	BETONWERKSTEIN	0,46	99,8	102,4	106,8	111,6
316	BETONERZEUGNISSE FUER DEN TIEFBAU, INLAENDISCH	2,99	103,4	103,6	104,7	108,3

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VOR-
PRODUKTE (EINSchl. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMITTEL UND WASSER).

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
317	ASBESTZEMENTWAREN BZW. FASERZEMENTWAREN, INLAENDISCH	1,25	106,1	108,0	108,0	108,1
318	MINERALISCHE ISOLIERMITTEL	0,86	103,0	103,7	103,2	104,3
319	WAND- UND BODENFLIESEN	2,39	99,8	100,4	104,9	105,7
320	BAUMATERIAL AUS METALL	13,98	95,3	99,7	104,1	106,8
321	DARUNTER: GLEISOBERBAUERZEUGNISSE, INLAENDISCH	0,39	102,7	102,9	102,9	102,9
322	BETONSTAHL	1,13	66,2	81,5	88,9	86,0
323	DRAHTERZEUGNISSE	2,10	71,9	81,0	86,0	85,9
324	DARUNTER: BETONSTAHLMATTEN, INLAENDISCH	1,80	69,0	79,5	84,5	84,7
325	HOCHBAUKONSTRUKTIONEN AUS STAHL UND LEICHTMETALL	0,49	103,8	104,2	108,4	112,6
326	BAUELEMENTE AUS STAHL UND LEICHTMETALL	4,00	104,8	107,7	111,5	116,2
327	DARUNTER: TORE UND TUEREN, INLAENDISCH	1,55	106,2	109,3	113,7	120,0
328	FENSTER GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS LEICHTMETALL, INLAENDISCH	1,86	103,4	105,8	109,4	113,1
329	TUERSCHLOESSER UND -SCHLIESSEN, BAUBESCHLAEGE, INLAENDISCH	1,54	105,4	108,9	115,3	121,6
330	INSTALLATIONSMATERIAL FUER WASSER, GAS UND HEIZUNG	9,23	101,3	105,1	110,7	113,7
331	DARUNTER: ROHRE AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	0,81	89,8	105,4	119,4	110,1
332	ROHRE, ROHRFORM-, -VERSCHLUSS- UND -VERBINDUNGSSTUECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,54	97,4	101,8	110,8	112,7
333	ROHRLEITUNGEN, INLAENDISCH	0,22	108,3	116,1	122,3	128,7
334	HEIZKESSEL FUER WARMWASSERHEIZUNGSANLAGEN, INLAENDISCH	0,23	108,1	111,4	114,4	117,9
335	SANITAERE ARMATUREN, INLAENDISCH	1,91	100,8	103,2	110,7	118,0
336	DAMPF- UND HEIZUNGSArmaturen, INLAENDISCH	0,50	105,7	110,2	115,8	121,4
337	BRENNER UND FEUERUNGEN, INLAENDISCH	1,86	105,6	108,0	109,5	112,6
338	STAHLRADIATOREN UND PLATTENHEIZKOERPER	1,22	105,8	106,3	109,2	112,0
339	INSTALLATIONSGEGENSTAENDE AUS PORZELLAN	0,64	102,7	102,5	103,6	109,8

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
340	GLAS FUER DAS BAUGEWERBE	3,23	103,2	104,1	106,7	108,6
341	FLACHGLAS	1,42	107,8	110,9	114,1	116,4
342	GLASFASER	1,81	99,7	98,9	100,9	102,5
343	BAUMATERIAL AUS HOLZ	11,94	99,3	99,7	105,7	113,7
344	DARUNTER: BAUHOLZ, INLAENDISCH	0,89	96,2	95,8	105,4	118,6
345	BRETTER UND BOHLEN, INLAENDISCH	1,79	95,9	95,9	109,8	126,4
346	LATTEN, INLAENDISCH	0,23	96,9	96,5	106,1	120,6
347	HOLZSPANPLATTEN, ROH ODER GESCHLIPPEN, INLAENDISCH	1,92	101,0	100,3	102,8	103,9
348	BAUELEMENTE AUS HOLZ	5,70	100,5	101,7	104,5	110,2
349	DARUNTER: FENSTER FUER DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	2,03	101,0	102,8	107,5	113,9
350	SONSTIGE BAUMATERIALIEN	20,33	94,8	94,6	96,8	99,5
351	DARUNTER: BITUMEN	2,41	48,4	46,3	47,4	50,3
352	ANSTRICHSTOFFE UND VERDUENNUNGEN	5,86	101,2	102,8	106,3	111,0
353	BITUMINOSE DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN, INLAENDISCH	1,00	98,3	86,5	81,3	78,6
354	BAUTENSCHUTZMITTEL, INLAENDISCH	1,55	99,1	98,4	98,8	100,5
355	WAND- UND BODENBELAEGE AUS KUNSTSTOFF	0,73	102,3	104,2	106,1	107,3
356	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	6,73	101,2	101,2	103,8	105,9
357	TAPETEN AUS PAPIER	0,37	98,8	100,5	105,0	107,2

DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

GENDER VERWENDUNGSBEREICH

100

BUNDESGEBIET

JAHR	DURCH-SCHNITT	JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	LFD. NR.
1991	105,6	107,3	107,1	106,7	106,4	105,7	105,4	105,1	105,0	105,1	105,0	104,2	104,1	340
1992	103,3	103,9	103,8	103,4	103,3	103,3	103,2	103,4	103,2	103,6	102,5	102,9	102,8	
1991	113,3	115,1	114,9	114,7	114,4	113,8	113,5	112,9	112,7	112,6	112,5	111,3	111,3	341
1992	110,7	111,5	111,4	111,1	111,4	111,3	111,3	111,3	111,3	111,2	108,9	108,8	108,7	
1991	99,5	101,1	100,9	100,5	100,1	99,4	99,0	98,9	98,9	99,3	99,2	98,7	98,4	342
1992	97,5	97,9	97,8	97,3	97,0	97,1	96,8	97,2	96,9	97,6	97,5	98,3	98,1	
1991	110,0	111,0	110,3	109,8	110,5	110,2	110,2	110,0	110,0	110,0	109,9	109,5	108,9	343
1992	108,7	108,8	108,6	108,1	108,6	109,2	109,2	109,1	109,0	108,9	109,0	108,1	107,4	
1991	108,9	112,7	111,2	110,1	108,6	108,1	108,2	108,2	108,3	108,2	108,1	107,7	107,4	344
1992	107,3	107,0	106,6	106,5	106,5	107,0	107,5	107,8	108,2	108,4	108,3	107,3	106,5	
1991	104,5	113,9	110,2	108,5	106,3	104,9	104,0	102,6	102,5	101,6	100,7	99,9	98,5	345
1992	96,7	97,6	96,3	95,9	96,0	96,4	96,9	97,6	97,8	97,9	97,4	95,9	94,5	
1991	106,9	112,9	110,8	109,3	108,0	107,1	106,1	105,5	105,3	104,9	105,3	104,1	103,2	346
1992	102,3	102,7	102,5	102,3	102,1	102,3	102,6	102,9	103,1	103,0	102,4	101,4	100,7	
1991	102,1	101,4	102,0	101,5	102,4	102,1	101,9	102,6	102,8	103,1	102,7	102,1	100,1	347
1992	99,8	99,9	99,9	98,8	97,1	98,3	94,9	93,9	92,0	91,1	90,4	88,1	86,6	
1991	114,3	111,9	112,1	112,3	114,4	114,6	115,0	114,9	114,9	115,2	115,4	115,4	115,4	348
1992	117,9	115,8	115,9	116,1	116,9	118,2	118,3	118,3	118,5	118,5	119,5	119,5	119,3	
1991	118,6	115,1	115,1	115,1	119,8	119,8	119,8	119,8	119,8	119,8	119,8	119,8	119,8	349
1992	122,3	119,8	119,8	119,8	120,7	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	
1991	101,6	102,2	102,5	101,9	100,9	100,9	100,9	101,6	101,6	101,2	101,5	101,7	102,8	350
1992	102,8	102,5	103,0	102,0	102,9	102,4	102,2	103,1	103,0	102,6	102,8	104,0	102,5	
1991	41,9	55,5	52,8	47,5	39,8	38,5	38,7	36,9	35,9	39,0	37,9	39,2	40,9	351
1992	38,6	43,4	42,1	33,4	37,8	37,6	37,5	38,5	38,5	37,6	36,9	36,9	36,5	
1991	116,1	114,7	116,0	115,6	115,2	115,3	115,1	117,4	117,7	115,5	116,2	115,8	118,8	352
1992	117,9	116,9	118,6	116,6	118,5	117,1	116,8	118,6	117,8	117,1	118,0	121,7	117,4	
1991	83,2	84,3	83,5	84,1	85,3	83,4	81,7	82,7	81,0	81,4	83,1	84,6	83,5	353
1992	79,7	82,7	81,3	80,5	82,3	79,9	79,4	79,9	80,2	81,0	77,1	76,7	75,8	
1991	102,1	100,4	101,0	101,5	101,5	102,0	102,9	102,3	102,7	103,0	102,7	102,8	102,8	354
1992	103,0	102,1	102,4	102,2	103,1	103,0	103,6	103,4	102,8	103,3	103,3	103,4	103,2	
1991	108,5	108,8	109,4	108,6	108,0	107,9	108,2	107,9	108,5	108,5	108,7	109,2	108,8	355
1992	110,4	110,4	110,2	110,5	110,5	110,5	109,9	110,4	110,7	110,6	110,4	110,5	110,6	
1991	108,6	107,1	107,5	107,9	108,3	108,3	108,6	109,2	109,1	109,0	109,4	109,5	109,5	356
1992	111,1	109,6	109,7	109,9	110,8	111,2	111,1	111,4	112,0	111,6	112,0	112,0	112,2	
1991	109,6	109,3	109,0	108,7	109,4	109,2	109,8	110,0	109,9	109,8	110,0	110,1	109,8	357
1992	111,9	110,5	112,2	112,1	111,9	112,7	112,0	113,0	111,7	112,0	111,7	111,5	112,0	

1 PREISINDEX FUER DEN WAREN EINGANG

1.4 WAREN EINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	1987	JAHRESDURCHSCHNITTE 1988	1989	1990
358	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE 1)	127,23	77,7	75,1	78,6	80,2
359	DARUNTER: ELEKTRIZITAET, INLAENDISCH	35,01	106,1	106,9	108,3	106,0
360	ELEKTRIZITAET AN GEWERBE	8,82	105,4	106,1	107,4	105,1
361	ELEKTRIZITAET AN SONDERABNEHMER IN NIEDERSPANNUNG	3,68	105,6	106,4	107,8	105,3
362	ELEKTRIZITAET AN SONDERABNEHMER IN HOCHSPANNUNG	22,51	106,4	107,3	108,8	106,4
363	FERNWAERME, INLAENDISCH	1,21	84,2	80,2	79,9	83,6
364	ERDGAS	25,27	45,7	40,6	41,4	48,3
365	FLUESSIGGAS	1,53	41,8	36,4	40,5	51,4
366	KOHLE UND KOKS	29,69	99,6	100,3	101,9	103,0
367	DARUNTER: STEINKOHLE, INLAENDISCH	19,35	101,4	102,8	104,6	105,9
368	RUHR-NUSSKOHLEN (FETT)	0,55	101,1	102,1	102,1	102,1
369	AACHENER FETTKOHLE - 3/4-FETTKOHLE	1,03	102,2	103,5	106,0	107,6
370	RUHR-FEINKOHLEN	12,33	101,2	102,8	104,6	105,9
371	GASFLAMMKOHLE	0,89	101,2	102,7	104,5	105,7
372	FETTKOHLE (KRAFTWERSKOHLE)	11,44	101,2	102,8	104,6	105,9
373	RUHR-KOKSKOHLEN, KOKSKOHLE II	2,76	101,2	102,8	104,9	106,2
374	SAAR-REVIER, FETTKOHLE	0,65	101,3	101,7	102,6	104,3
375	SAAR-REVIER, EDELFLAMMKOHLE	2,03	102,4	103,2	104,7	105,9
376	STEINKOHLE, IMPORTIERT	1,61	67,5	63,7	68,1	69,6
377	STEINKOHLENKOKS	4,31	99,0	98,8	100,4	101,9
378	BRAUNKOHLE UND BRAUNKOHLENBRIKETTS, INLAENDISCH	4,20	105,3	105,3	105,3	105,5
379	FLUESSIGE KRAFT- UND BRENNSTOFFE (OHNE FLUESSIGGAS)	32,42	54,3	47,6	57,8	60,0
380	KRAFTSTOFFE	14,22	68,0	64,5	73,3	76,6
381	MOTORENBENZIN	7,12	69,1	66,0	78,0	81,0
382	DIESELKRAFTSTOFF	7,10	66,8	63,0	68,5	72,1
383	HEIZOLE	18,20	43,7	34,4	45,7	47,1
384	HEIZOLE, LEICHT	5,49	44,6	37,6	49,6	55,3
385	HEIZOLE, SCHWER	12,71	43,4	33,1	44,0	43,6
386	SPALT- UND BRUTSTOFFE, IMPORTIERT	1,41	68,5	61,1	49,4	39,9

1) EINSCHL. BRENNSTOFFE FUER DIE ENERGIEERZEUGUNG.

1 PREISINDEX FUER DEN WARENENEINGANG

1.4 WARENENEINGANG NACH DEM VORWIE

1985 =

FRUEHERES

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL	JAHRESDURCHSCHNITTE			
			1987	1988	1989	1990
387	BETRIEBSSTOFFE	34,48	97,6	99,8	102,4	105,1
388	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	97,9	100,1	102,6	104,9
389	VERPACKUNGSMATERIAL AUS METALL	4,67	97,3	96,7	95,8	97,0
390	LAGER- UND TRANSPORTBEHAELTER AUS STAHLBLECH, INLAENDISCH	0,13	101,6	104,6	108,2	109,5
391	FEINSTBLECHPACKUNGEN	3,55	97,0	96,0	94,4	95,7
392	DOSEN, TUBEN UND SCHRAUBVERSCHLUSSSE AUS ALUMINIUM, INLAENDISCH	0,99	97,7	98,1	99,1	100,0
393	VERPACKUNGSMATERIAL AUS GLAS	2,76	94,9	93,3	93,4	96,7
394	DARUNTER: GETRAENKEFLASCHEN, INLAENDISCH	1,42	92,6	89,4	88,9	92,0
395	KONSERVENGLAS, INLAENDISCH	0,56	96,1	95,8	96,5	98,7
396	MEDIZIN- UND VERPACKUNGSGLAS, INLAENDISCH	0,52	99,1	99,2	101,4	105,3
397	VERPACKUNGSMATERIAL AUS HOLZ	1,83	99,8	99,3	103,3	116,3
398	DARUNTER: KISTEN AUS HOLZ, INLAENDISCH	0,86	100,7	100,4	103,6	117,1
399	FLACHPALETTEN, INLAENDISCH	0,88	98,6	98,0	102,5	114,5
400	VERPACKUNGSMATERIAL AUS PAPIER UND PAPPE	11,59	99,6	101,8	106,8	110,0
401	DARUNTER: PACKPAPIER	0,62	85,4	89,5	98,1	97,8
402	PAPIERSAECKE, INLAENDISCH	0,68	102,4	103,1	105,6	108,5
403	TUETEN UND BEUTEL AUS PAPIER, INLAENDISCH	0,24	102,0	104,2	110,0	115,3
404	WELLPAPPE, INLAENDISCH	3,32	94,8	98,3	106,1	107,6
405	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON UND VOLLPAPPE, INLAENDISCH	3,67	102,6	103,2	107,0	110,9
406	VERPACKUNGS- UND AUSSTATTUNGSDRUCKSACHEN, INLAENDISCH	2,07	104,5	108,2	112,2	118,0
407	VERPACKUNGSMATERIAL AUS KUNSTSTOFF	9,53	96,5	101,7	103,1	102,7
408	FOLIEN AUS KUNSTSTOFF	4,25	96,7	100,5	100,2	99,3
409	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHAELTER AUS KUNSTSTOFF	5,28	96,4	102,7	105,4	105,5
410	DARUNTER: BEUTEL, TRAGTASCHEN UND SAECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,41	89,5	104,7	105,6	104,1
411	FLASCHEN AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,53	99,2	103,2	108,6	110,3
412	FAESSER UND TRANSPORTGEFAESSE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,45	99,7	103,4	106,3	107,5
413	VERPACKUNGSBECHER, -DOSEN UND -EIMER AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,07	97,7	103,4	106,7	106,2
414	SCHMIERMITTEL UND WASSER	4,10	95,1	97,8	101,2	107,1
415	SCHMIERMITTEL U.AE. MINERALISCHE OEL	1,81	82,4	79,8	82,6	88,1
416	WASSER, INLAENDISCH	2,29	105,1	112,0	116,0	122,1

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15 500 Preisreihen für rd. 2 400 Waren verwendet.

Reihe 2.S.1: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen Jahresindizes auf der aktuellen Basis 1925 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1984.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfäßt werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorliegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweise enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 25 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei waresystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweiseungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausfuhrpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 60 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 6 500 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6 600 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 8 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

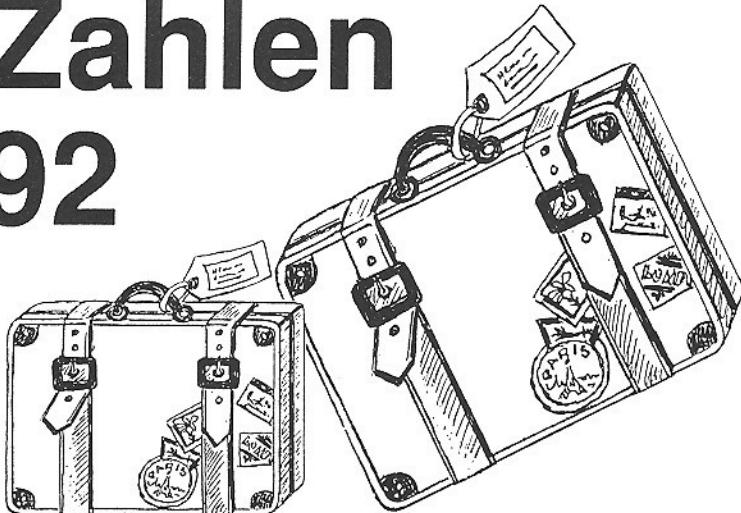
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Neuerscheinung

Tourismus in Zahlen 1992



Mit der zunehmenden wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Bedeutung des Tourismus ist das Informationsbedürfnis über diesen Bereich stark angestiegen.

In der Publikation "Tourismus in Zahlen" wurden tourismusrelevante Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, der Tourismusforschung sowie aus Statistiken internationaler Organisationen zusammengetragen, um dem gewachsenen Datenbedarf gerecht zu werden.

Angaben aus der Beherbergungsstatistik, zu Reisen der deutschen Bevölkerung ins Ausland sowie monetäre Daten zum grenzüberschreitenden Reiseverkehr sind wichtige Bestandteile des Tabellenteils der Veröffentlichung. Zahlenmaterial zum Tourismus im internationalen Vergleich bildet den Abschluß der statistischen Darstellung.

245 Seiten mit
150 Tabellen und
13 Schaubildern
DM 23,80
Best.-Nr. 1021500 - 92700
ISBN 3-8246-0346-2

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler - Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, Telefax: 07071/33653.

Bestell-Nr. 2170300-92700